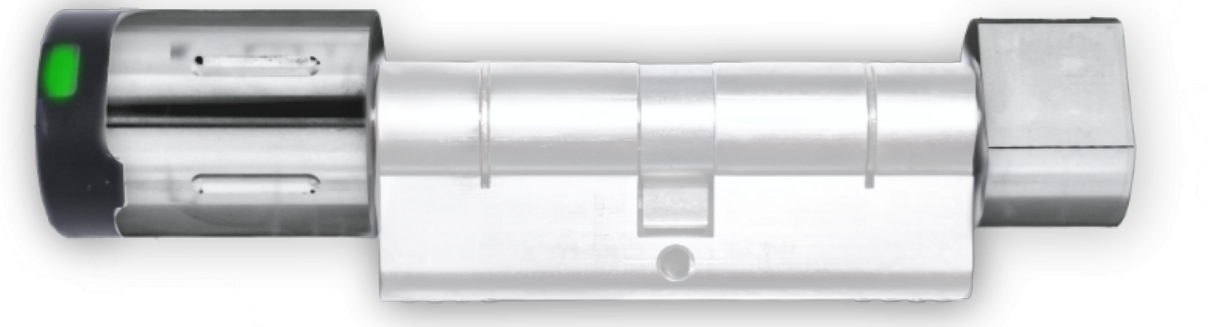
Türknauf (Funk) Door-Lock-DC PRO - BEDIENUNGSANLEITUNG



BESTELL-CODES:
KXC-KN4-IP55, KXC-KN4-IP66, KXC-KN4-IP55-BLE, KXC-KN4-IP66-BLE

DATENBLATT KXC-KN4

Übersicht

Der Kentix DoorLock-DC PRO ist ein kompakter batteriebetriebener elektronischer Knaufzylinder mit Funk. Der Knaufzylinder ist zum Ver- und Entriegeln von Schlössern in Gebäudetüren vorgesehen. Je nach Produktvariante kann der Knaufzylinder im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden. Beide Varianten verfügen über die Widerstandsklasse 2 nach DIN 18252. Als Schlüssel können RFID-Transponderträger mit MIFARE®DESFire® verwendet werden.

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

Der elektronische Knaufzylinder wird per Funk mit einem AccessManager Funk vernetzt. Bis zu 16 DoorLock Funk Komponenten können in einen AccessManager Funk eingelernt werden. Die Konfiguration erfolgt über den integrierten Webserver des Hauptgeräts (Betriebsart: Main-Device).

Der DoorLock-DC-PRO ist in zwei Funktechnologien erhältlich, nämlich **BLE 2.4GHz** und **868MHz**. DoorLock Komponenten mit unterschiedlichen Funkfrequenzen können nicht an einem AccessManager betrieben werden. AccessManager mit unterschiedlichen Funktechnologien können miteinander vernetzt werden.
Achten Sie bei der Auswahl der Funkkomponenten auf die richtige Funktechnologie.
Für Neuprojekte empfehlen wir **BLE 2.4GHz** als Funktechnologie.

Sicherheitshinweise

Installation
Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch geschultes Fachpersonal gemäß Anleitung durchgeführt werden.
An den Produkten der Kentix GmbH sind keine Modifikationen irgendeiner Art, mit Ausnahme der in einer entsprechenden Anleitung beschriebenen, zulässig.
Bei der Installation von Kentix Geräten müssen bestimmte Schutzgrade gewährleistet werden.
Beachten Sie hierzu die einschlägigen Vorschriften für Installationen in der jeweiligen Umgebung.
Die Produkte nur im definierten Temperaturbereich betreiben.
Die Anleitung sollte von der den Einbau vornehmenden Person an den Benutzer weitergegeben werden.
Für Beschädigungen an den Geräten oder Bauteilen bei fehlerhafter Montage übernimmt Kentix keine Haftung. Es wird keine Haftung bei fehlerhaft programmierten Einheiten übernommen.
Treten Störungen, Sachschäden oder sonstige Schäden auf, haftet Kentix nicht.
Gebrauch der Produkte, Transport und Lagerung
Gerät bei Transport, Lagerung und Betrieb vor
Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigung schützen.
Batteriebetriebene Produkte
Produkte nicht in explosionsgefährdeten Bereichen einsetzen.
Die Produkte nur im definierten Temperaturbereich betreiben.
Der Einbau sowie der Batteriewechsel darf nur durch geschultes Fachpersonal gemäß Anleitung durchgeführt werden.
Batterien nicht aufladen, kurzschließen, öffnen oder erhitzen.
Beim Einsetzen der Batterien auf die korrekte Polarität achten.
Die Geräte müssen immer mit den für das Produkt vorgesehenen Batterien betrieben werden.
Beim Wechseln der Batterien müssen immer alle Batterien ausgetauscht werden.
Alte bzw. verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen.
Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
Wartung

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

Kentix Geräte sind im Rahmen einer jährlichen Wartung auf Funktionalität zu prüfen.
Entsorgung
Elektrogeräte und Batterien sind getrennt vom Hausmüll zu entsorgen.

Systemtopologie

Eine Darstellung der SmartAccess Systemtopologie finden sie hier.

Masterkartensatz


Kentix Masterkarten

Mit dem Masterkartensatz werden die DoorLock-Geräte mit Funk für den Betrieb vorbereitet. Ausgenommen sind alle IP-Wandleser welche über das SmartRelay angeschlossen werden. Mit der Servicekey-Karte werden die Funk Komponenten wie Knäufe, Türdrücker oder Wandleser in das Funknetzwerk eingebunden und die Kommunikation verschlüsselt. Pro System oder Installation wird nur ein Masterkartensatz benötigt. Wir empfehlen für jedes Projekt einen extra Masterkartensatz zu verwenden.

Bewahren Sie die Systemkarte mit dem Aufdruck des Anlagenschlüssel an einem sicheren Ort auf, idealerweise in einem Tresor. Diese Systemkarte ist zur Nachbestellung bei Verlust oder Defekt einer Servicekarte notwendig. Bei komplettem Verlust der Systemkarte und Servicekarte ist nur eine sehr aufwendige Wiederherstellung im Werk möglich!

Zurücksetzen der Komponenten mit dem Servicekey

Beim Zurücksetzen von Funk Schließkomponenten bleibt der programmierte Servicekey erhalten. Es werden alle zusätzlichen Karten wie Batteriewechsel- und Demontagekarte bei BASIC Modellen und gespeicherte Berechtigungen für den Notfallzutritt gelöscht. Dieser Schritt wird zur Fehlersuche und Diagnose vor Ort verwendet.

Für eventuelle Prüfungen/Reparaturen im Werk wird unser Support-Team die Nummer der zugehörigen Systemkarte erfragen.

1. Die Karte Servicekey (**GELB**) vor die Leseeinheit des Gerätes halten und so lange vorgehalten lassen, bis der Programmiermodus automatisch beendet wird. **Anschließend kurz (ca. 2 Sekunden) die Karte wegnehmen.**
2. Servicekey erneut vor die Leseeinheit halten und vor dieser lassen. Das DoorLock-

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

Gerät signalisiert durch kurze Töne den Löschvorgang. **Die Servicekey-Karte dabei so lange vor der Leseeinheit lassen, bis die Signalisierung stoppt.**
3. Das Gerät bzw. Kartensatz wurde zurückgesetzt und kann neu eingelernt werden.

Inbetriebnahme

Wir empfehlen die Inbetriebnahme vor der Montage.

Gerät vorbereiten

1. Magnet auf die markierte Stelle (runde Vertiefung) der Knaufhülle setzen
2. Knaufhülle abziehen und Batterie (Typ CR2) einlegen
3. Knaufhülle bis zur Gummidichtung auf den Knauf aufschieben
4. Magnet auf die Markierung der Knaufhülle setzen und Hülle bis zum Anschlag aufschieben

Servicekey einrichten

1. Servicekey **(gelb)** ca. 1 Sekunde vor den Drücker halten zum Aktivieren
2. Servicekey erneut kurz vor den Knauf halten. Der Servicekey ist nun programmiert

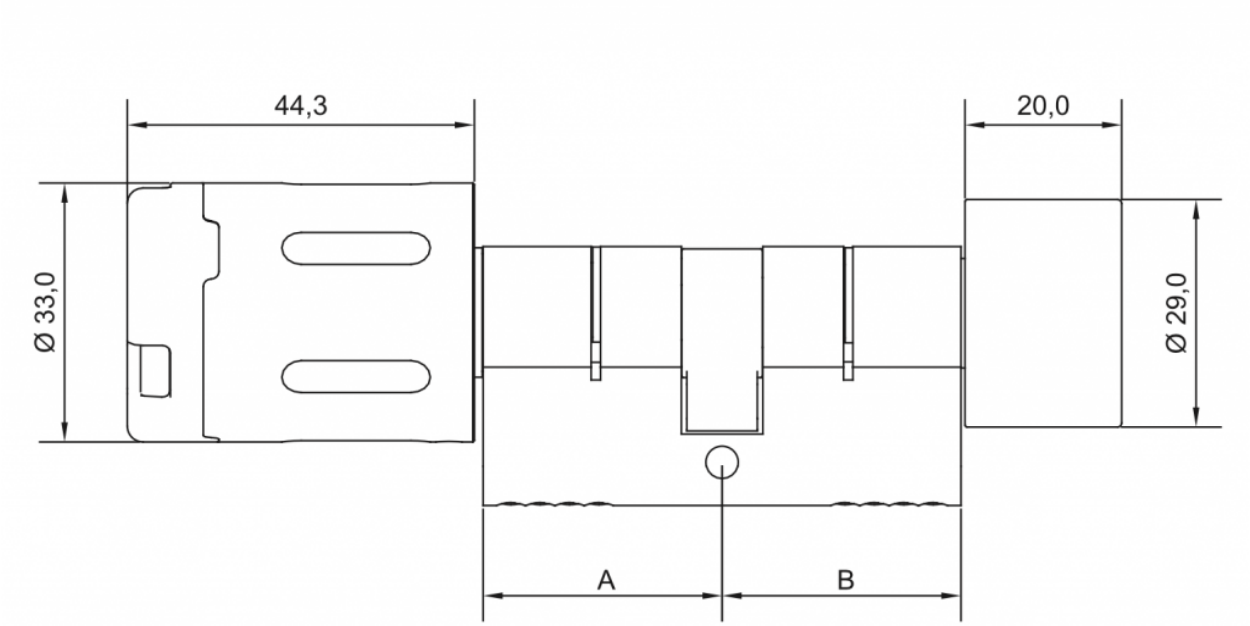
Benutzer- und Zutrittsverwaltung

Die Verwaltung der Benutzer und der Zutrittsrechte erfolgt am Main-Gerät der Installation mit KentixOne.

Alle Information zur Software erhalten Sie im Bereich KentixONE.

Abmaße DoorLock KXC-KN4

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.



Die Längen **A und B** sind je nach benötigtem Zylinder unterschiedlich. Um herauszufinden welche Zylinderlängen verwendet werden müssen kann folgende Hilfestellung verwendet werden: Schließzylinder richtig ausmessen

Montage

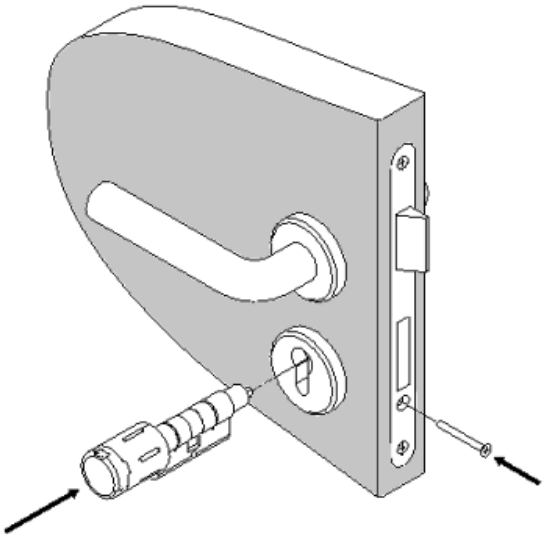
Für die Installation sind nur wenige Schritte erforderlich.

Schritt	Hinweis
Stulpschraube entfernen und den bestehenden Zylinder aus der Tür herausziehen.	Jedem Kentix Profilzylinder liegt eine neue Stulpschraube mit bei.
Den Kentix Profilzylinder in die Tür einsetzen. Anschließend die Stulpschraube einsetzen und handfest anziehen, keinen Akkuschrauber mit hohem Drehmoment verwenden.	Der elektronische Drehknauf ist bereits am Profilzylinder befestigt. Stecken Sie daher den Profilzylinder von der Außenseite der Tür aus in die Führung.
Der mechanische Knauf wird auf das Ende des Zylindergehäuses gesteckt und mit der Madenschraube gesichert.	Dabei ist darauf zu achten, dass sowohl die Drehachse, als auch die Aufnahme des Knaufes eine Abflachung aufweisen, die beide bündig zueinander stehen müssen.

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

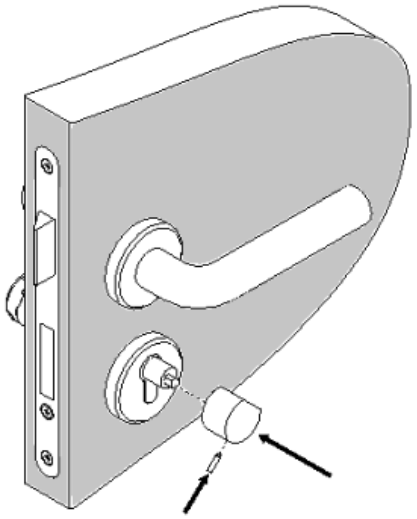
Die Installation ist abgeschlossen. Falls noch nicht erfolgt kann der Knauf jetzt mit dem Kartensatz programmiert werden.	Die Programmierung des Masterkartensatzes im Knaufs sollte bereits vor der Installation an der Tür erfolgen.

Installationsschritte



DoorLock PRO Montage Zylinder

Das Zylindergehäuse zusammen mit dem Elektronikknauf in das Schloss einführen. Die Stulpschraube handfest anziehen, keinen Akkuschrauber mit hohem Drehmoment verwenden.



DoorLock PRO Montage Knauf

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

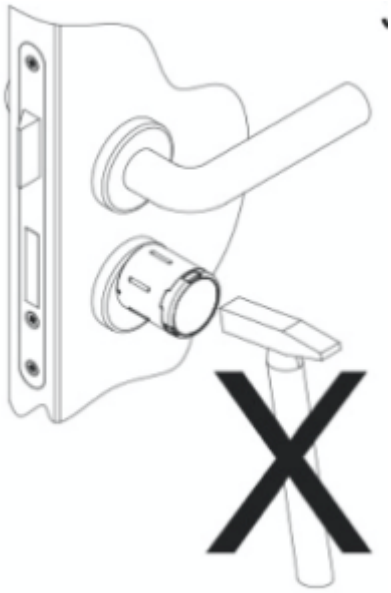
Der mechanische Knauf wird auf das Ende des Zylindergehäuses gesteckt und mit der Madenschraube gesichert. Dabei ist darauf zu achten, dass sowohl die Drehachse, als auch die Aufnahme des Knaufes eine Abflachung aufweisen, die beide bündig zueinander stehen müssen.

Der Zylinder darf maximal 1 bis 3 mm aus dem ihn eng umfassenden Beschlag oder Schutzbeschlag herausragen. Jedoch darf dieser nicht versenkt im Beschlag eingebaut werden. Es ist auch zu beachten, dass der Zylinderkörper nicht verspannt in die Tür eingebaut ist. Hierzu sollte nach Festziehen der Stulpschraube und vor der Montage des Funk-Türknauf die Gängigkeit aller Komponenten geprüft werden.



Sofern Funk-Türknauf und Zylinder nicht montiert geliefert wurden, müssen bei der Erstinstallation vor der Montage des Knaufmoduls ein oder zwei Tropfen eines harzfreien Öls (ORDER-CODE: KXC-PLS50M) in den Zylinderkörper gegeben werden. Es darf nicht direkt mit der Sprühdose in den Zylinderkörper gesprüht werden.

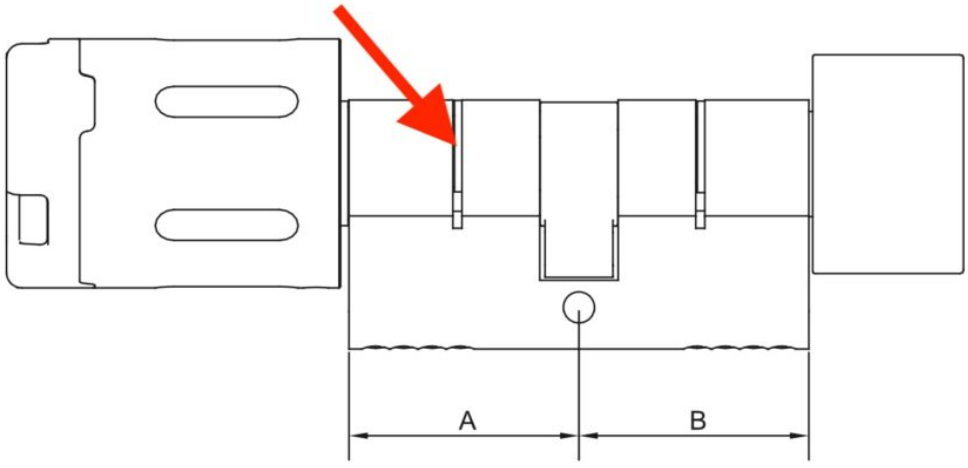
© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.



Bei der Montage dürfen keine Fremdkräfte auf den Funk-Türknauf und/oder den Zylinderkörper einwirken.

Demontage des DoorLocks

Zur Demontage des DoorLocks vom Zylinder wird der Sicherungsring an der in der Zeichnung markierten Stelle mit einem geeigneten Werkzeug entfernt und der DoorLock vom Zylinder abgezogen.



Bitte die VdS-Variante nicht demontieren!

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

Nach der Demontage des DoorLocks können sich die internen Bauteile im Zylinder lösen und herausfallen.
Für die Lagerung des Zylinders empfiehlt es sich, das offene Ende zu verschließen.
Der Sicherungsring ist für die erneute Montage eines DoorLocks sicher zu verwahren.

Batteriewarnung

Bei sinkender Leistung der Batterien werden akustische und visuelle Warnungen durch das Gerät erzeugt. Dies geschieht mit nachlassender Batterieleistung in 3 Phasen, in deren Verlauf zusätzlich zu den Warnungen die Funktion des Geräts eingeschränkt wird. Dies geschieht, um in den letzten Phasen die Batterien soweit möglich zu schonen und einen Wechsel dieser zu ermöglichen.

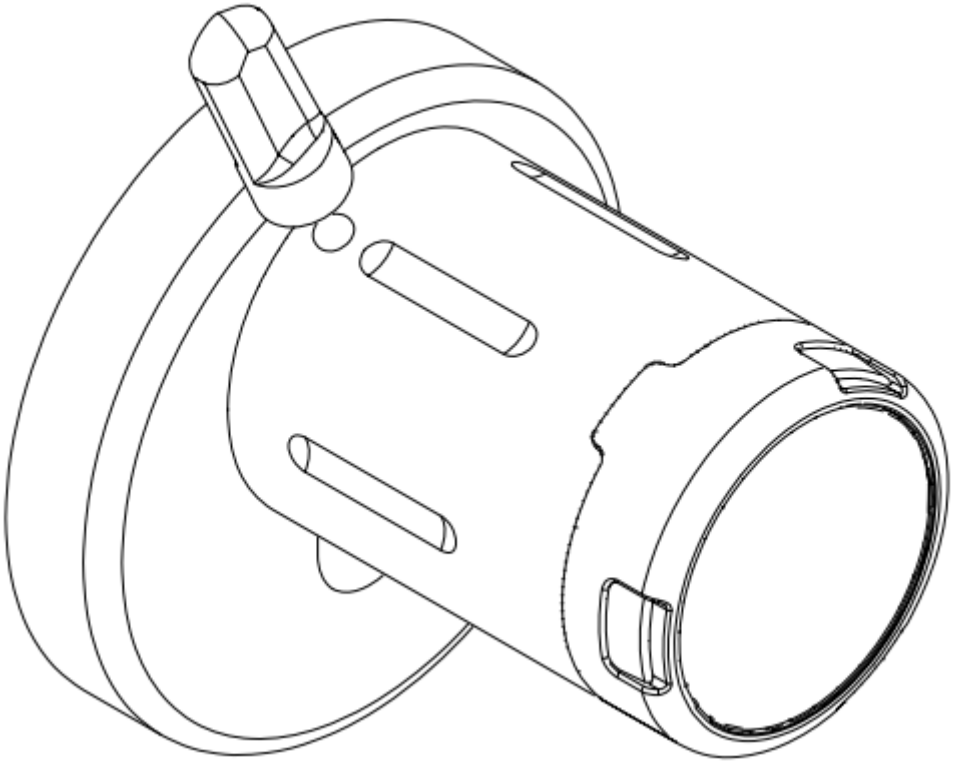
Phase	Signalisierung	Funktion	Dringlichkeit
Phase 1	5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot	Volle Funktion	Ein Batteriewechsel ist bald notwendig.
Phase 2	5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot	5 Sekunden Verzögerung des Einkuppeln, gleichzeitig blinken LEDs grün	Ein Batteriewechsel muss unmittelbar durchgeführt werden.
Vollständige Entleerung	Keine Signalisierung	Keine Funktion	Ein Batteriewechsel muss unmittelbar durchgeführt werden.

Tabelle Batteriewarnung

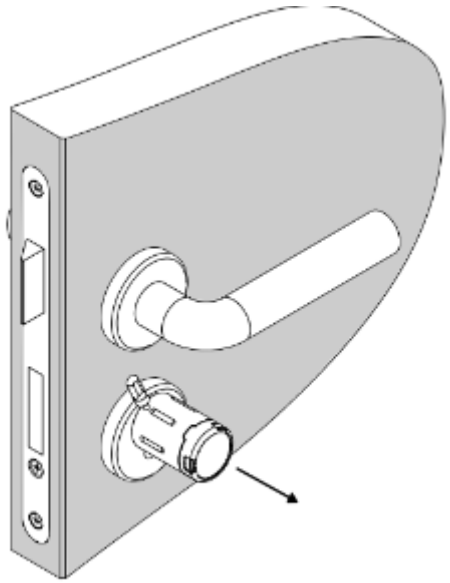
Batteriewechsel

Batteriewechselwerkzeug auf die markierte Stelle der Knaufhülle aufsetzen.

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

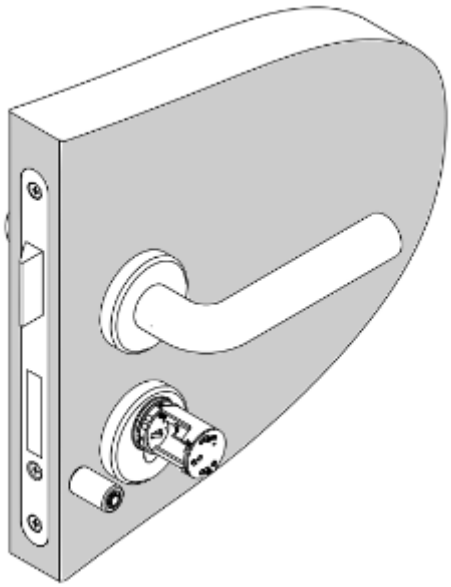


Mit aufgesetztem Batteriewechselwerkzeug die Knaufhülle abziehen.

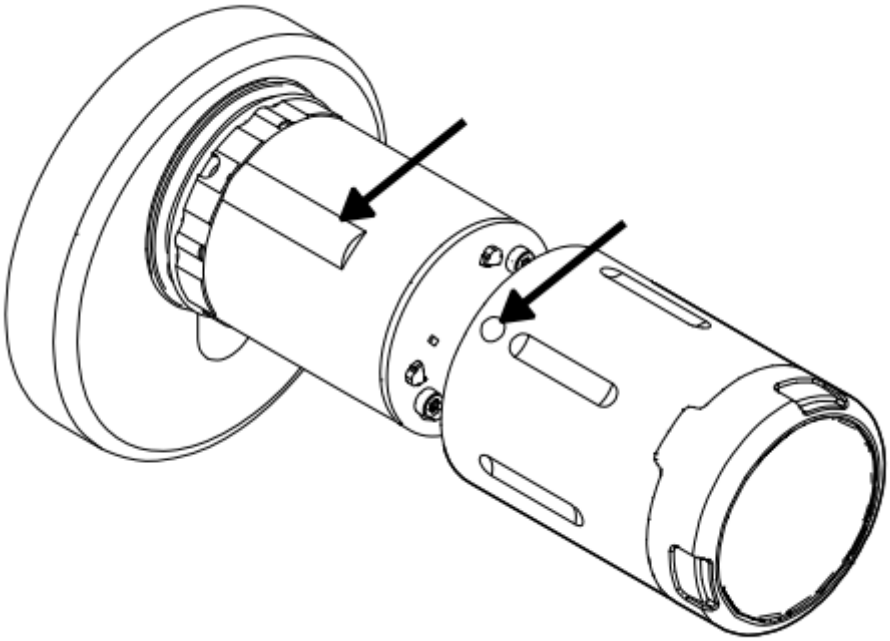


Verbrauchte Batterie entnehmen und neue Batterie einsetzen, dabei auf die Polarität achten.

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

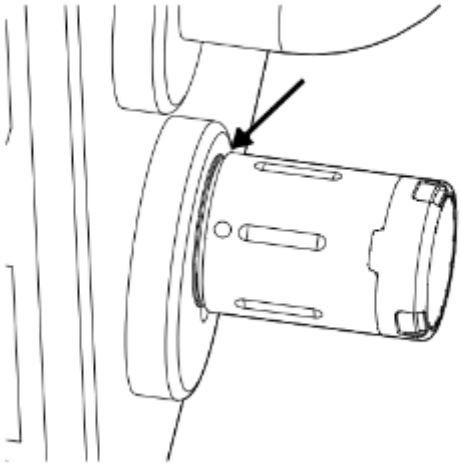


Die Knaufhülle bis zum Anschlag so auf die den Knauf aufschieben, dass die markierte Stelle auf der Knaufhülle mit dem vorstehenden Kunststoffteil auf dem Knauf fluchtet.

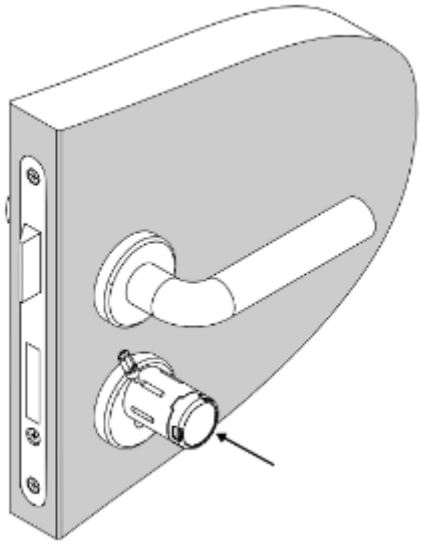


Die Knaufhülle muss soweit aufgesteckt sein, dass nur noch die Gummidichtung erkennbar ist. Wenn dies nicht der Fall ist, den Knauf festhalten und die Knaufhülle etwas auf dem Knauf hin- und herdrehen, bis die Knaufhülle sich bis zum Gummiring aufstecken lässt.

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.



Das Batteriewechselwerkzeug auf die Markierung der Knaufhülle aufsetzen und zusammen auf den Knauf bis zum Anschlag aufschieben. Anschließend das Batteriewechselwerkzeug von der Knaufhülle entfernen und durch Ziehen an der Knaufhülle testen, ob diese fest auf dem Knauf sitzt.



Wartung

Die Wartung und Pflege der Zylinder bzw. des gesamten Schlosses sollte mindestens einmal jährlich erfolgen (bei hoher Beanspruchung öfters). Dabei ist auf die Leichtgängigkeit aller Türkomponenten zu achten.

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

Verwenden Sie für Pflege keine Kontakt- oder Reinigungssprays wie z.B. WD40

Batteriewartung Software

Die Batteriewartungsfunktion des DoorLocks muss in der Konfigurationsoberfläche von KentixONE ab Version 8.6.0 aktiviert werden. Nach der Erstinbetriebnahme des DoorLocks sowie nach jedem Batteriewechsel ist die Aktivierung dieser Funktion erforderlich, um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten. Anschließend muss mindestens eine erfolgreiche Buchung durchgeführt werden, um die Aktivierung abzuschließen.

Signalisierung

Funktion	**Signal und Erläuterung (868MHz)**	**Signal und Erläuterung (BLE 2.4GHz)**
Erste Buchung nach Inbetriebnahme	langer Ton und orangene LED	langer Ton und orangene LED
Programmiermodus Beginn	Langer Ton, gefolgt von einem kurzen Ton	Langer Ton, gefolgt von einem kurzen Ton
Programmiermodus	LEDs blinken grün	LEDs blinken blau
Programmiermodus Ende	kurzer Ton, gefolgt von einem langen Ton	kurzer Ton, gefolgt von einem langen Ton
Schlüssel eingelernt	2 kurze Töne, LEDs leuchten grün	2 kurze Töne, LEDs leuchten blau
Schlüssel berechtigt	LEDs leuchten grün	LEDs leuchten blau
Schlüssel nicht berechtigt	langer tiefer Ton, LEDs leuchten rot	langer tiefer Ton, LEDs leuchten rot
Notfallzugang	keine Töne, es blinkt nur die grüne LED	keine Töne, es blinkt nur die blaue LED
Batteriewarnung Phase 1	5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot	5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot
Batteriewarnung Phase 2	5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot, anschließend 5s Verzögerung des Einkuppeln, gleichzeitig blinken LEDs grün	5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot, anschließend 5s Verzögerung des Einkuppeln, gleichzeitig blinken LEDs blau
Batteriewarnung Phase 3	5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot, kein Einkuppeln, sondern Batteriewechselposition	5 kurze Töne, gleichzeitig blinken LEDs 5x rot, kein Einkuppeln, sondern Batteriewechselposition

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.

Kupplungsfehler	5 lange Töne, 2 kurze Töne. Support kontaktieren unter support@kentix.com	5 lange Töne, 2 kurze Töne. Support kontaktieren unter support@kentix.com

Tabelle Signalisierung

© Kentix GmbH. This file was automatically generated on 2026-11-16 01:10:14. Please visit docs.kentix.com for the latest documentation.